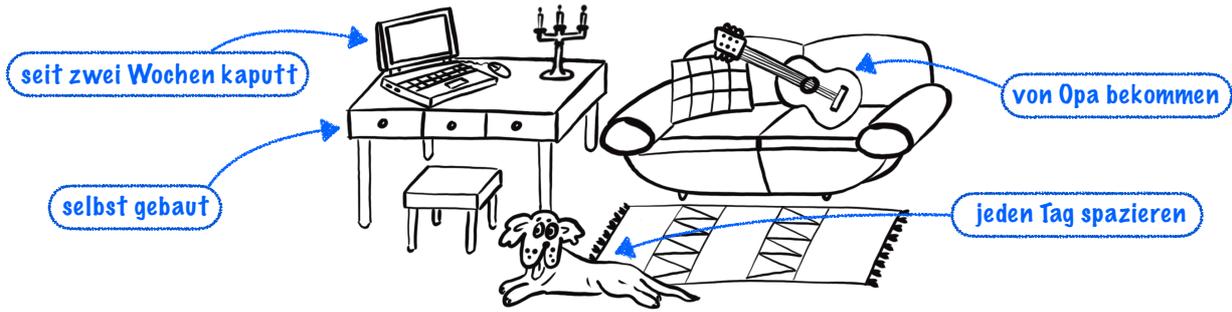


Relativsätze



Mit Relativsätzen kann man zusätzliche Informationen zu einem Wort geben.	
Hauptsatz (Bezugswort)	Relativsatz (Relativpronomen)
Dort ist der Computer ,	der seit zwei Wochen kaputt ist .
Dort ist der Tisch ,	den Lukas selbst gebaut hat .
Dort ist die Gitarre ,	die Lukas von seinem Opa bekommen hat .
Dort ist der Hund ,	mit dem Lukas jeden Tag spazieren geht .

I. Relativsätze sind Nebensätze. Das Verb steht also am Ende.

Lukas spielt jeden Tag mit der Gitarre, die er von seinem Opa bekommen hat.

II. Relativsätze stehen normalerweise direkt nach dem Bezugswort. Es kann also passieren, dass Relativsätze in der Mitte eines Hauptsatzes stehen.

Lukas hat den Computer, der seit zwei Wochen kaputt ist, vor drei Jahren gekauft.

III. Relativsätze werden mit einem Relativpronomen eingeleitet (vgl. Tabelle unten). Das Genus kommt vom Bezugswort, der Fall von der Funktion im Relativsatz.

Lukas isst am Tisch, den er selbst gebaut hat.

m. → den
Akk Nom

IV. Relativsätze mit Präposition: Das Genus kommt auch hier vom Bezugswort, der Fall aber direkt von der Präposition.

Lukas liebt den Hund, mit dem er jeden Tag spazieren geht.

m. → mit dem
Dat

V. Relativsätze können auch mit was (ganzer Satz) und wo (Ort) eingeleitet werden.

Lukas bekommt bald Besuch, was ihn sehr freut.

	maskulin	neutrum	feminin	Plural
Nominativ	der	das	die	die
Akkusativ	den	das	die	die
Dativ	dem	dem	der	denen ⚠

Die Relativpronomen entsprechen dem bestimmten Artikel. Ausnahme: Dativ Plural.

© dddeutsch.de